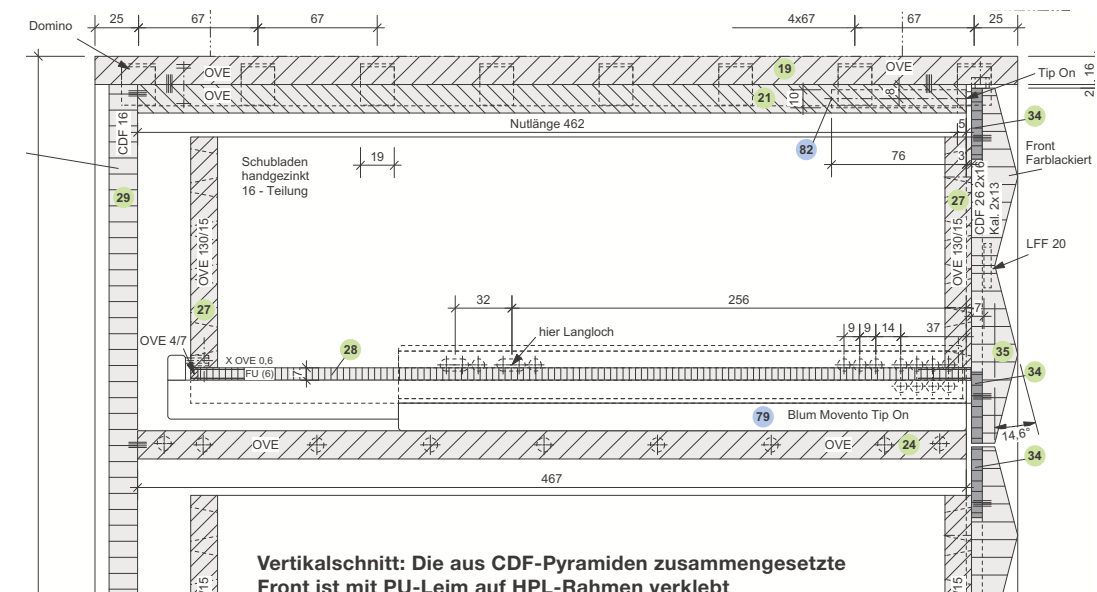


Titelthema Oberfläche



Arbeitsplatz in lackierter CDF und geöltem Amazakoue. Meisterstück von Raphael Hager-Gruber, Meisterschule München, 2020



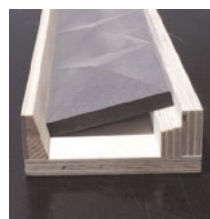
Vertikalschnitt: Die aus CDF-Pyramiden zusammengesetzte Front ist mit PU-Leim auf HPL-Rahmen verklebt



Fotos: Wolfgang Puffler

Expressives Ensemble

Raphael Hager-Gruber kombiniert ein Sideboard mit einer aufliegenden Schreibtischplatte zu einem Arbeitsplatz. Interessant wird das Ensemble durch seine lackierte Haut aus einzelnen CDF-Pyramiden und das exotisch anmutende afrikanische Holz Amazakoue.



An der Kreissäge geschnitten, werden die Pyramiden aus CDF in einer Lade an der Breitband geschliffen

DIE FRONT DES SIDEBOARDS ist auf den ersten Blick der Eyecatcher des Meisterstücks: aus einzelnen CDF-Pyramiden zusammengesetzt und dunkelgrün lackiert, entfaltet sie eine geometrisch plastische und dynamische Wirkung. Auf den zweiten Blick bildet sie ein Passepartout für einen weiteren Protagonisten auf der Bühne: das afrikanische Holz Amazakoue, das in seiner tiefgründig exotischen Anmutung durch die geölte Oberfläche gesteigert wird.

Die Oberfläche der Pyramidenfront steigert indes die plastische Wirkung von Licht und Schatten durch den stumpfmatten transparenten Lackauftrag über

dem Farblack. Beide Produkte sind 2K-PUR-Lacke von Hesse-Lignal. Die Pyramiden wurden einzeln mehrmals gefüllt und in einer Schablone auf der Breitband mit Korn 220 geschliffen. Lackiert wurden sie dann modulweise verklebt auf 6-mm-Rahmen aus Kompaktplatte. Amazakoue, massiv und als Furnier, wurde mit Legno-Öl von Adler eingelassen.

Anspruchsvoll konstruiert

Das Sideboard ist eine Massivholzkonstruktion und auf Gehrung gefertigt. Es steht im rechten Winkel zu dem Schreibtisch. Die Front gliedert sich in zwei

Drehtüren und drei Schubkästen. Die Türen sind mit einem geraden Zapfenband angeschlagen und öffnen mit Tip-on. Hinter der linken Drehtür befindet sich ein Holzvollauszug für den PC. Die Schubladen sind von Hand gezinkt, mechanisch geführt und öffnen ebenfalls mit Tip-on. Der Sockel springt in der Länge um 200 mm und in der Breite um 70 mm zurück, was eine schwebende Wirkung hervorruft.

Die massive Schreibtischplatte ist durch Stangen gesichert. Der Schubkasten ist durch einen gefälzten Laufrahmen hängend geführt. Rückseitig schließt ein Korpus mit lackierter Klappe aus 16 mm CDF an. -JN

PRODUKTE

Lackoberfläche der Pyramiden aus CDF mit 2K-PUR-Farblack sowie 2K-PUR-Transparentlack stumpfmatt von Hesse-Lignal.

Hesse GmbH & Co. KG
59075 Hamm
www.hesse-lignal.de

Holzoberflächen sind mit dem transparenten Legno-Öl von Adler eingelassen.

Adler-Werk GmbH & Co. KG
A-6130 Schwaz
www.adler-lacke.com/de